

Onkologisches Zentrum Rhein-Main

Prof. Dr. med. Martina Kehl

Luisenstraße 34

60329 Frankfurt am Main

Frankfurt, den 12. März 2025

Betrifft: Herr Johannes Bender, geb. 14.06.1957

Diagnose:

Adenokarzinom des Rektums

TNM-Klassifikation: T3N1M0 (UICC Stadium IIIb)

Verlauf:

Der Patient stellte sich am 03.01.2025 in unserer Sprechstunde mit rezidivierenden Blutabgängen per rectum vor. Die durchgeführte Koloskopie ergab eine stenosierende Raumforderung im distalen Rektum. Biopsien bestätigten ein mäßig differenziertes Adenokarzinom (G2).

Im staging mittels CT Thorax/Abdomen zeigten sich keine Fernmetastasen. In der Tumorkonferenz vom 09.01.2025 wurde eine neoadjuvante Radiochemotherapie empfohlen.

Therapie:

Durchführung der Radiochemotherapie mit 5-FU vom 15.01. bis 26.02.2025 komplikationslos.

Die Re-Staging-MRT zeigte eine partielle Remission. Die Operation (TME) erfolgte am 05.03.2025.

Pathologischer Befund:

ypT2, ypN1 (2/17), L0, V0, R0, G2

Laborwerte vom 10.03.2025:

Hb: 12,6 g/dl | Leukozyten: 5,4/nl | Thrombozyten: 214/nl | CRP: 2,1 mg/l

Empfehlung:

Adjuvante Chemotherapie mit CAPOX-Schema über 6 Zyklen empfohlen.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. med. Martina Kehl

Fachärztin für Innere Medizin, Hämatologie und Onkologie